

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 809

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 44.

44

Cod. 809

Golddruck: oben eine dreifache, unten eine zweifache und an den Seiten je eine einzelne Streicheisenlinie, umrahmt von einem Ornament aus elliptischen Bögen und stilisierten Blättern, Beschriftung in Versalien: *Unterricht für eine Obrigkeit Lands Tyrol...* Kapitale mit blauem und weißem Garn umstochen. Schnitt rot gesprenkelt. VDS und HDS: Papier.

G: Unsicher, wann und auf welchem Weg die Hs. an die ULBT gelangte.

L: Wretschko-Sprung 26.

(Ir-v) leer.

1 (7r-169r) ANWEISUNGEN ZU ZIVIL- UND STEUERRECHTLICHEN FÄLLEN IN TIROL. Betreffend Fragen des Konkurses, des Testaments, der Vormundschaft, der Bürgerschaft u. a.

Inc. mut.: ] *Description gebracht wordn, da nimbt man die rubricen nacheinander ...* – Expl.: ... *Victualien etc. Viech und mayrung etc. Capitel und schulden herein.*

(167v-169r) Register.

(169v-171v) leer.

2 (172r-239v) ERLÄUTERUNGEN ZU ZIVIL- UND STEUERRECHTLICHEN FRAGEN UNTER BEZUGNAHME AUF EINSCHLÄGIGE LITERATUR. Großteils lat.

Tit.: *De Arrestis, De Sequestratione, De Sententiis, De Conclusione in causa et lite* usw.

Inc.: *In Provincia Tyrolensi Consuetudo potissimum in Civitatibus arrestorum ...* – Expl.

mut.: ... *L. fideiussor causa eadem L. 4 in fine eodem* [

(I\*r-v) leer.

**A. O.**

### Cod. 809

#### PROZESSAKTEN DES BURGGRAFENAMTES UND DER LANDESHAUPTMANNSCHAFT AN DER ETSCH AUS DEN JAHREN 1749 BIS 1770

II 44 A. Vorbesitzer unbestimmt. Pap. Zwei Bände. 320 × 205. Bozen, Ende 18. Jh.

B: Papier. Zwei Bände: 1) II, 456 Bl.; 2) II, 555 Bl.

E: Schmucklose neuzeitliche Gebrauchseinbände: Pergament über Pappe, Tirol, 18. Jh. Rücken: vier versenkte einfache Bünde. Kapitale mit blauem und weißem Garn umstochen. Schnitt rot gesprenkelt. VDS und HDS: Papier.

G: Am VDS jeweils alte Signaturen der ULBT II 44 a und 809/(1). Unsicher, wann und auf welchem Weg die Hs. an die ULBT gelangte.

L: Wilhelm II 72. – Wretschko-Sprung 26.

#### Bd. 1:

B: II, 456 Bl. Gegenblätter zu den Vorsatzblättern als VDS. Tw. zeitgenössische Folierung der einzelnen Akte, beschnitten oder durchgestrichen. Kleine gelbe (Bl. 447 oranges) Papiersignakel.

S: Blätter im Abstand von ca. 55/60 mm vom inneren und äußeren Blattrand gefaltet. Schriftraum ca. 240/310 × 140/190 zu 16-28 Zeilen, Bl. 447r-v (Register 19. Jh.) auf Bleistiftlinierung. Kurrentschrift, lateinische Begriffe in Antiquakursive, Überschriften in Fraktur. Vier Schreiber: 1) Bl. 1r-44v; 2) Bl. 45r-132r; 3) Bl. 133r-365r; 4) Bl. 366r-445r.

(VDS) Signaturen (s. bei G). BLEISTIFTNOTIZ (19. Jh.): *Vide am Ende sub Pag. 447 das Verzeichniß über sämtlich 20 Verhandlungsakten etc.* (gestrichen: *und die ...*).

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 809

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 45.

Cod. 809

45

- (Ir–IIV) leer.  
 (Ir–447v) PROZESSAKTEN DES BURGGRAFENAMTES UND DER LANDESHAUPTMANNSCHAFT AN DER ETSCH AUS DEN JAHREN 1749 BIS 1770.
- 1 (Ir–8v) PROZESS BETREFFEND DAS ERBE VON MARIA ROSA NODERER, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1762 Dezember 10.
  - 2 (8v–14v) PROZESS ZWISCHEN FRANZ TADA UND DEN GRAFEN VON BETANI ZU SCHENNA BETREFFEND EINE WARENLIEFERUNG, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1764 Februar 3.
  - 3 (14v–20v) PROZESS ZWISCHEN CHRISTIAN KLEINHANS UND JOHANN JOSEPH THURNER-ETSCHER BETREFFEND DIE NICHTERFÜLLUNG EINES VERTRAGES, dat. 1766 Oktober 27.
  - 4 (20v–39v) PROZESS ZWISCHEN JOSEPH MATTHIAS SOWIE GEORG ZACHARIAS INGRAM UND JOSEPH ANTON VON WENSER BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1766 Oktober 27.
  - 5 (39v–44v) PROZESS ZWISCHEN JOHANN BATTISTA AMADEUS SÖLL UND CHRISTOPH VON MAYR BETREFFEND DEN VERKAUF EINES SOMMERWOHNSTITZES, dat. 1749 Juni 28.
  - 6 (45r–60v) PROZESS ZWISCHEN ROMAN SEBASTIAN VON KALL UND DR. JOHANN MATTHIAS BÖHM BETREFFEND DAS EINSTANDSRECHT FÜR VERKAUFTE GEGENSTÄNDE, dat. 1764 Juli 12.
  - 7 (61r–132r) PROZESS BETREFFEND DAS ERBE VON MARIA CATHARINA JOHANNSER, dat. 1761 April 14. Abschrift, beglaubigt 1773 Oktober 15.  
 (132v) leer.
  - 8 (133r–160r) PROZESS ZWISCHEN DEM KLOSTER ST. MARIA ANNUNTIATA IN GRIES BEI BOZEN UND JOSEPH ANTON SOWIE ANNA LUCIA WOHLGEMUT BETREFFEND SCHULDEN, undatiert. Zwei Daten aus dem Jahr 1755 im Text erwähnt, davon das spätere 1755 November 13.  
 (160v) leer.
  - 9 (161r–223v) PROZESS BETREFFEND DAS ERBE VON JOHANN ANTON GUMER, dat. 1761 Juni 9.  
 (224r–v) leer.
  - 10 (225r–268v) PROZESS ZWISCHEN ANTON MARTIN VON VOGELMAYR UND JOSEPH FRANZ VON STERNBACH BETREFFEND EINEN NICHT VOLLSTÄNDIG BEZAHLTEN KAUFFPREIS, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1760 Mai 8.  
 (269r–v) leer.
  - 11 (270r–278r) PROZESS ZWISCHEN ANTON MARTIN VON VOGELMAYR UND JOHANN IGNAZ VON PACH BETREFFEND EINEN NICHT VOLLSTÄNDIG BEZAHLTEN KAUFFPREIS, undatiert. Zwei Daten aus dem Jahr 1761 im Text erwähnt, davon das spätere 1761 Oktober 10.  
 (278v) leer.
  - 12 (279r–284v) PROZESS ZWISCHEN GEORG FIEGL UND JOHANN ELIAS VON FRANZIN BETREFFEND DEN KAUF EINES HOFES, undatiert. Zwei Daten im Text erwähnt, davon das spätere 1767 Juni 15.  
 (285r–v) leer.
  - 13 (286r–290v) PROZESS ZWISCHEN DEN GESCHWISTERN DE PAULI UND EMMERENTIANA SPRENG BETREFFEND SCHULDEN, undatiert. Im Text erwähnt das Datum 1732 November 15.  
 (291r–v) leer.
  - 14 (292r–297r) PROZESS ZWISCHEN SEBASTIAN BRUGGER UND FERDINAND MILLER BETREFFEND SCHULDEN, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1762 Juli 1.  
 (297v) leer.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 809

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 46.

46

Cod. 809

- 15 (298r–322r) BERICHT BETREFFEND DEN ARREST VON GEORG TOLETIN, ANTON VON GUMER, MARCO WEIS UND ANDRE PFISTER, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1766 Juli 6.  
(322v–323v) leer.
- 16 (324r–347v) BERICHT BETREFFEND DEN PROZESS UM EINE ANGEBLICHE UNTERSCHLAGUNG DURCH EINEN HERRN TSCHAGER, undatiert. Verschiedene Jahreszahlen zwischen 1761 und 1769 im Text erwähnt.  
(348r–351v) leer.
- 17 (352r–365r) PROZESS BETREFFEND DEN ADELSSSTAND VON JOSEPH BELOTTI BERGAMASCH AUS DER VALSUGANA, dat. 1767 November 9.  
(365v) leer.
- 18 (366r–373v) PROZESS ZWISCHEN MARIA ANNA HIEROTH UND SIEGMUND DOMINIK VON GONDOLA BETREFFEND EINBEHALTENE KLEIDUNG UND LOHN, dat. 1770 Oktober 1. Abschrift, beglaubigt 1770 Oktober 8.
- 19 (374r–400v) PROZESS ZWISCHEN JOSEPH JAKOB TOBIAS SÖLDER UND JOHANN JAKOB VON INGRAM BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1769 November 9, 1770 Jänner 4 und Februar 10. Abschrift, beglaubigt 1770 Mai 10.  
(400v) Unterschrift mit Siegel: *M. J. Conforti Landschreiber von der Etsch*.  
(401r) leer.  
(401v) Auf dem Kopf stehend: *Copia vidimata hierinstehenden Haupt-Protocolls, mit angehänger Erkantniß*.
- 20 (402r–445r) PROZESS ZWISCHEN JOSEPH THOMAS BOMBARDI VON ZUEGG UND AUGUSTIN VON BARON BETREFFEND DIE PFLEGE VON KÖNIGSBERG, dat. 1770 September 13, 14 und 17 sowie Oktober 1, 2, 9 und 15. Abschrift, beglaubigt 1770 November 16.  
(445r) Siegel mit Beischrift: *Landeshauptmannische Kanzley*.  
(445v–446v) leer.
- 21 (447r–v) REGISTER (19. Jh.). Tit.: *Inhalts-Verzeichniß*.  
(448r–456v) leer.

### Bd. 2:

- B: II, 555 Bl. Gegenblatt zum Vorsatzblatt als VDS, Gegenblatt zu Bl. 548 als HDS. Zahlen 416, 506 doppelt. Zwischen Bl. 465 und 457 ein unfoliertes Blatt. Kleine gelbe (Bl. 509 oranges) Papiersignakel.
- S: Blätter im Abstand von ca. 45/50 mm vom äußeren und inneren Blattrand gefaltet. Schriftraum ca. 235/305 × 120/195 zu 16–29 Zeilen, Bl. 509r–510r (Register 19. Jh.) auf Bleistiftlinierung. Kurrentschrift, lateinische und italienische Begriffe tw. in Antiquakursive, Überschriften in Fraktur. Drei Schreiber: 1) Bl. 1r–131v, 141r–152r, 185r–194v; 2) Bl. 133r–140r, 153r–184v, 230r–508r; 3) Bl. 196r–228v.

(VDS) BLEISTIFTNOTIZ (19. Jh.): (*Vide am Ende Seite 509 das Verzeichniß der 29 Prozesse dann den Grundzettel*).

(1r–IIv) leer.

(1r–510r) PROZESSAKTEN DES BURGGRAFENAMTES UND DER LANDESHAUPTMANNSCHAFT AN DER ETSCH AUS DEN JAHREN 1749 BIS 1770.

- 22 (1r–18r) PROZESS ZWISCHEN DEN NACHKOMMEN VON PAUL FRANZ MEYRL UND JOSEPH ANTON SOWIE FRANZ ANTON MEYRL BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1760 Dezember 11. Abschrift, beglaubigt 1761 Jänner 21.  
(18v) leer.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 809

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 47.

Cod. 809

47

- 23 (19r–30r) PROZESS BETREFFEND DAS ERBE VON ROSA KATHARINA VON ZUVEIT, dat. 1761 Juni 25 und August 3.  
(30v) leer.
- 24 (31r–38r) PROZESS BETREFFEND VON JOSEPH SÖLDNER HINTERLASSENE SCHULDEN, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1761 Dezember 10.  
(38v–41v) leer.
- 25 (42r–47r) PROZESS ZWISCHEN DEM KLOSTER ST. MARIA ANNUNTIATA IN GRIES BEI BOZEN UND DEN NACHKOMMEN DER GRAFEN VON WIKA BETREFFEND SCHULDEN, undatiert. Verschiedene Daten und Jahreszahlen im Text erwähnt, die späteste 1760.  
(47v) leer.
- 26 (48r–60v) PROZESS BETREFFEND DAS ERBE VON MARIA ELISABETH TROJER (TROYER) VON AUFKIRCHEN, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1731 Oktober 27.  
(61r–v) leer.
- 27 (62r–69r) PROZESS BETREFFEND DAS TESTAMENT VEIT MAYRS UND DAS ERBE VON DESSEN WITWE, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1761 Dezember 2.  
(69v) leer.
- 28 (70r–78v) PROZESS ZWISCHEN EMANUEL LEVI UND DEN BRÜDERN VON PAYR SOWIE JOHANN VON WOHLGEMUTH BETREFFEND DIE WIDERRECHTLICHE INBESITZNAHME EINES WEINGUTS UND DEN VORRANG BEI DER ERSTATTUNG VON SCHULDEN, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1768 Jänner 28. Im Register am Schluss vermerkt (Nr. 29).  
(79r–80v) leer.
- 29 (81r–95r) PROZESS ZWISCHEN DEM GERICHT KALTERN UND LAIBURG UND DEM GERICHT ENN UND KALDIFF BETREFFEND ZUGTIERE FÜR DEN TRUPPENDURCHZUG, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1766 Juli 19.  
Vgl. Innsbruck, ULBT, Cod. 879, 1r (dort das Gericht Enn und Kaldiff als Kläger).  
(95v) leer.
- 30 (96r–101r) BESCHIED ZUM PROZESS BETREFFEND DAS ERBE VON ROSINA ZIEGLER. Prozess dat. 1763 Dezember 14.  
(101v) leer.
- 31 (102r–105v) BESCHIED ZUM PROZESS ZWISCHEN JOHANNA MENZ UND BERNHARD ANTON VON YRSCH BETREFFEND DEN ANSITZ ZINNEBERG, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1768 Februar 14.  
(106r–v) leer.
- 32 (107r–115v) BESCHIED ZUM PROZESS ZWISCHEN FRANZ SEBASTIAN VON ZINNEBERG UND BERNHARD KASIMIR VON YRSCH BETREFFEND SCHULDEN. Prozessabschluss dat. 1770 Jänner 16.  
(116r–v) leer.
- 33 (117r–124r) PROZESS BETREFFEND DAS VERMÖGEN DER MORELLI MÜTTERLICHER- BZW. GROSSMÜTTERLICHERSEITS, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1766 April 7.  
(124v) leer.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 809

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 48.

48

Cod. 809

- 34 (125r–127v) BESCHIED ZUM PROZESS BETREFFEND DAS ERBE VON THERESIA VON MEYRL, undatiert. Im Text erwähnt das Datum 1755 Juli 1. Nicht im Register vermerkt. (128r–129v) leer.
- 35 (130r–131v) BESCHIED ZUM PROZESS ZWISCHEN FRANZ ANTON BENEDIKT VON MOHR UND JOHANN MICHAEL VON MOHR BETREFFEND SCHULDEN, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1767 Februar 14. (132r–v) leer.
- 36 (133r–140r) PROZESS ZWISCHEN MARIA KATHARINA VON VINTLER UND PETER ANTON VON PRUNER BETREFFEND SCHULDEN, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1768 Februar 3. (140v) leer.
- 37 (141r–152r) PROZESS ZWISCHEN JOHANN ENEMOSER UND JOHANN DAVID VON PAYR BETREFFEND DEN KAUF VON BRANDWEIN, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1769 Mai 16. (152v) leer.
- 38 (153r–184v) PROZESS ZWISCHEN MARIA ANNA KATHARINA VON KEMPTER UND NACHKOMMEN MATTHIAS HOFERS BETREFFEND DIE VERWALTUNG IHRES ERBES, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1763 Juni 22.
- 39 (185r–194v) PROZESS ZWISCHEN MARIA ANNA KATHARINA VON KEMPTER UND NACHKOMMEN MATTHIAS HOFERS BETREFFEND DIE VERWALTUNG IHRES ERBES, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1766 September 12. (195r–v) leer.
- 40 (196r–228v) PROZESS BETREFFEND DAS ERBE VON JOSEPH ANTON VON GUMER, undatiert. Verschiedene Daten und Jahreszahlen im Text erwähnt, die späteste 1765. (229r–v) leer.
- 41 (230r–235v) PROZESS ZWISCHEN FRANZ ROSENTHAL UND JOSEPH VON GUMER BETREFFEND RECHTSVERDREHUNG, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1766 September 24. (236r–237v) leer.
- 42 (238r–246r) BESCHIED ZUM PROZESS ZWISCHEN DEM GERICHT RITTEN SOWIE WANGEN UND DEN GEMEINDELEUTEN VON VILLANDERS BETREFFEND DAS WEIDERECHT AUF DEM THÖNLANDER ECK, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1763 April 13. (246v–247v) leer.
- 43 (248r–274r) PROZESS UM DAS ERBE VON FRANZ ANTON MOSANER, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1769 Jänner 28. (274v) leer.
- 44 (275r–281v) BESCHIED ZUM PROZESS ZWISCHEN JOHANN KARL VON HAUSMANN UND JOHANN JOSEPH VON JENER BETREFFEND SCHULDEN, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1768 Mai 31. (282r–v) leer.
- 45 (283r–292v) PROZESS ZWISCHEN DEM MARKTRAT VON NEUMARKT (GERICHT ENN/KALDIFF) UND FRANZ ANTON VON WEBER BETREFFEND DAS RECHT ZUR HOLZNIEDERLAGE, dat. 1766 Oktober 21. (293r–v) leer.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 809

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 49.

Cod. 810

49

- 46 (294r–308v) PROZESS BETREFFEND DAS ERBE VON SEBASTIAN COLONNA VON VÖLS, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1769 Juni 20. (309r–311v) leer.
- 47 (312r–353r) PROZESS ZWISCHEN MARIA ANNA VON BINDER UND VINCENZ ANTON VON BARTICELLA BASSO BETREFFEND DIE RECHNUNGSFÜHRUNG, VERWALTUNG UND VERAUSSERUNG VON GÜTERN, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1767 Oktober 3. (353v–355v) leer.
- 48 (356r–417r) PROZESS ZWISCHEN DEM OBERÖSTERREICHISCHEN FISKALAMT UND DEN GRAFEN VON TRAPP BETREFFEND DIE LEHEN DER FESTE MATSCH, DER HALBEN FESTE CHURBURG UND DER HOFSTATT THURN IN GLURNS, dat. 1766 Dezember 30. (417v–418v) leer.
- 49 (419r–471r) FORTSETZUNG DES PROZESSES ZWISCHEN DEM OBERÖSTERREICHISCHEN FISKALAMT UND DEN GRAFEN VON TRAPP, undatiert. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1768 Mai 9. (471v–475v) leer.
- 50 (476r–487r) PROZESS BETREFFEND DAS ERBE EINES HERRN MENZ, undatiert. (487v) leer.
- 51 (488r–508r) PROZESS BETREFFEND DAS ERBE EINER FRAU MENZ, undatiert. (508v) leer.
- 52 (509r–510r) REGISTER. (510v–552v) leer.

A. O./H. G.

### Cod. 810

#### PROZESSAKTEN (PROCESSUS INQUISITIVUS IN PERSONAM MICHAELIS DELAMA)

II 44 A. Vorbesitzer unbestimmt. Pap. IV, 533, II\* Bl. 330 × 205. Innsbruck, 1714 bzw. 1715.

- B: Vergilbtes Papier. Gegenblatt zu Bl. I (Vorsatzblatt) und Bl. II\* (Nachsatzblatt) als VDS bzw. HDS. Zeitgenössische Folierung. Zahl 166 übersprungen.
- S: Schriftraum ca. 270/280 × 190 zu meist 22–24 Zeilen. Zwei Spalten, linke Spalte leer bzw. Überschriften (Fragestellungen), rechte Spalte Text (Antworten). Kurrentschrift, dat. 1714 (Bl. IIIr) bzw. 1715 (Bl. 533r, Beglaubigung).
- E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: Pergament über Pappe, Innsbruck, um 1715. Pergament stark fleckig. Rücken: vier einfache Bünde. Kapitale mit blauem und weißem Spagat umstochen. Schnitt rot gesprenkelt. VDS und HDS: Papier, am VDS Signaturen, HDS leer.
- G: Aufgrund der Thematik möglicherweise aus der Bibliotheca regiminalis. Alte radierte Signatur der ULBT nicht mehr erkennbar.
- L: Wilhelm II 72. – Wretschko–Sprung 27.

KOPIE DER PROZESSAKTEN (VERHÖRPROTOKOLLE) IN EINEM FISKALPROZESS GEGEN MICHAEL DELAMA, BESITZER VON SCHLOSS UND BRAUEREI BÜCHSENHAUSEN IN INNSBRUCK.

(Ir) Tit.: *Bier process wieder (!) Michael Delama.*

(Iv–IIv) leer.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 809

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=29481](https://manuscripta.at/?ID=29481)



Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

**Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.**

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /  
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)